

BYK-W 9011

Netz- und Dispergieradditiv für SMC, BMC und Pultrusion zur Viskositätsreduzierung von Füllstoffen und Pigmenten in LP- und LS-Systemen sowie hochgefüllten Epoxy-Formulierungen. Nicht für kobaltbeschleunigte Systeme geeignet. Für emissionsarme Formulierungen. Wirtschaftliche Alternative zu BYK-W 9010.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Copolymer mit sauren Gruppen

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Säurezahl:	65 mg KOH/g
Dichte (20 °C):	1,11 g/ml
Brechzahl (20 °C):	1,465
Wassergehalt:	0,13 %
Wirksubstanz:	100 %

Lebensmittelrechtliche Zulassungen

Für den aktuellen Stand der lebensmittelrechtlichen Zulassungen wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung Produktsicherheit oder besuchen Sie www.byk.com für weitere Informationen.

Lagerung und Transport

Separation oder Trübung möglich. Auf > 30 °C erwärmen und umrühren.

Hinweise

BYK-W 9011 wird nicht für den Gebrauch in kalthärtenden, kobaltbeschleunigten Harzen empfohlen, da der Aushärtungsprozess möglicherweise inhibiert wird.

Anwendungen

SMC, BMC, Pultrusion

Eigenschaften und Vorteile

BYK-W 9011 verbessert die Benetzung und Dispergierung der am weitesten verbreiteten Füllstoffe wie Calciumcarbonat und ATH (Aluminiumtrihydroxid). Das Additiv reduziert die Viskosität, sodass ein höherer llgrad ermöglicht wird. Die verbesserte Benetzung und Dispergierung der Füllstoffe resultiert in einer besseren Homogenität und optimiert auch die Chargenreproduzierbarkeit. In BMC-Formulierungen wird BYK-W 9011 zur Viskositätsstabilisierung empfohlen.

Einsatzempfehlungen

BYK-W 9011 ist lösemittelfrei und wird besonders für solche Formulierungen empfohlen, in denen Lösemittel vermieden werden sollen.

Low Emission SMC/BMC	<input checked="" type="checkbox"/>
LP- und Class-A-Formulierungen	<input checked="" type="checkbox"/>
LS-Formulierungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Pultrusion	<input checked="" type="checkbox"/>
Epoxidsysteme	<input type="checkbox"/>

besonders empfohlen empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

0,5-1 % Additiv in Lieferform auf Füllstoffe/Pigmente zur Benetzung und Dispergierung.
0,25-1 % Additiv in Lieferform auf das Harz in BMC zur Viskositätsstabilisierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv sollte dem Harzgemisch vor der Homogenisierung und Zugabe der Füllstoffe/Pigmente zugegeben werden.



Additive Guide



BYK-Chemie GmbH
Postfach 10 02 45
46462 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ANTI-TERRA®, BYK®, BYK®-DYNWET®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, LACTIMON®, NANOBYPK®, PAPERBYK®, SILBYK®, VISCOBYK® und Greenability® sind eingetragene Warenzeichen der BYK-Chemie. ACTAL®, ADJUST®, ADVITROL®, ASTRABEN®, BENTOLITE®, CLAYTONE®, CLOISITE®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, LAPONITE®, MINERAL COLLOID®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, PURE THIX®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, RIC-SYN®, TIXOGEL® und VISCOSEAL® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Additives. AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, CERACOL®, CERAFK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, HORDAMER® und MINERPOL® sind eingetragene Warenzeichen der BYK-Cera. SCONA® ist ein eingetragenes Warenzeichen der BYK Kometra.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor. Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen – Gedruckt in Deutschland